

Intersektional+Interdisziplinär: Dis/ability und Gender im Fokus

Veranstaltungsort Universität zu Köln

Termin 22.06.2017 - 23.06.2017 ganztags

Interdisziplinärer Workshop im Rahmen der Lehrforschung an der Universität zu Köln

Mit dem Workshop „Intersektional+Interdisziplinär: Dis/ability und Gender im Fokus“, der im Rahmen eines interdisziplinären Lehrforschungsprojekts an der Universität zu Köln im Juni 2017 stattfinden wird, verbinden sich zwei Zielsetzungen: Zum einen sollen Perspektiven des Paradigmas Intersektionalität für die Gender & Disability Studies ausgelotet werden; zum anderen soll ein interdisziplinärer Austausch zwischen sozial- und kulturwissenschaftlichen Gender Studies und Disability Studies über Intersektionalität erzielt werden. Als Teil eines transdisziplinären Lehrforschungsprojekts im Sommersemester 2017 soll der Workshop Expert_innen verschiedener Fachrichtungen mit Studierenden und Doktorand_innen ins Gespräch bringen. Damit soll der Workshop auch Impulse für studentische Projekte oder Dissertationen liefern.

Ort: Neuer Senatssaal, Hauptgebäude der Universität zu Köln

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich. Bei Bedarf können Gebärden- oder Schriftdolmetscher/innen bzw. eine induktive Höranlage angeboten werden. Aus organisatorischen Gründen wird um Voranmeldung per Mail bis spätestens 31. Mai 2017 gebeten. Anmeldung: [sarah.karim\(at\)uni-koeln\(dot\)de](mailto:sarah.karim@uni-koeln(dot)de)

Veranstalterinnen: Urte Helduser (Köln), Sarah Karim (Köln), Anne Waldschmidt (Köln)

Gefördert durch den Finanzfonds zur Umsetzung des gesetzlichen Gleichstellungsauftrags der Universität zu Köln sowie die Graduiertenschule der

Humanwissenschaftlichen Fakultät.

Weitere Informationen und zum Programm
